



# Geschlechtergerechte Personalentwicklung an Hochschulen

Kommission der BuKof

# Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

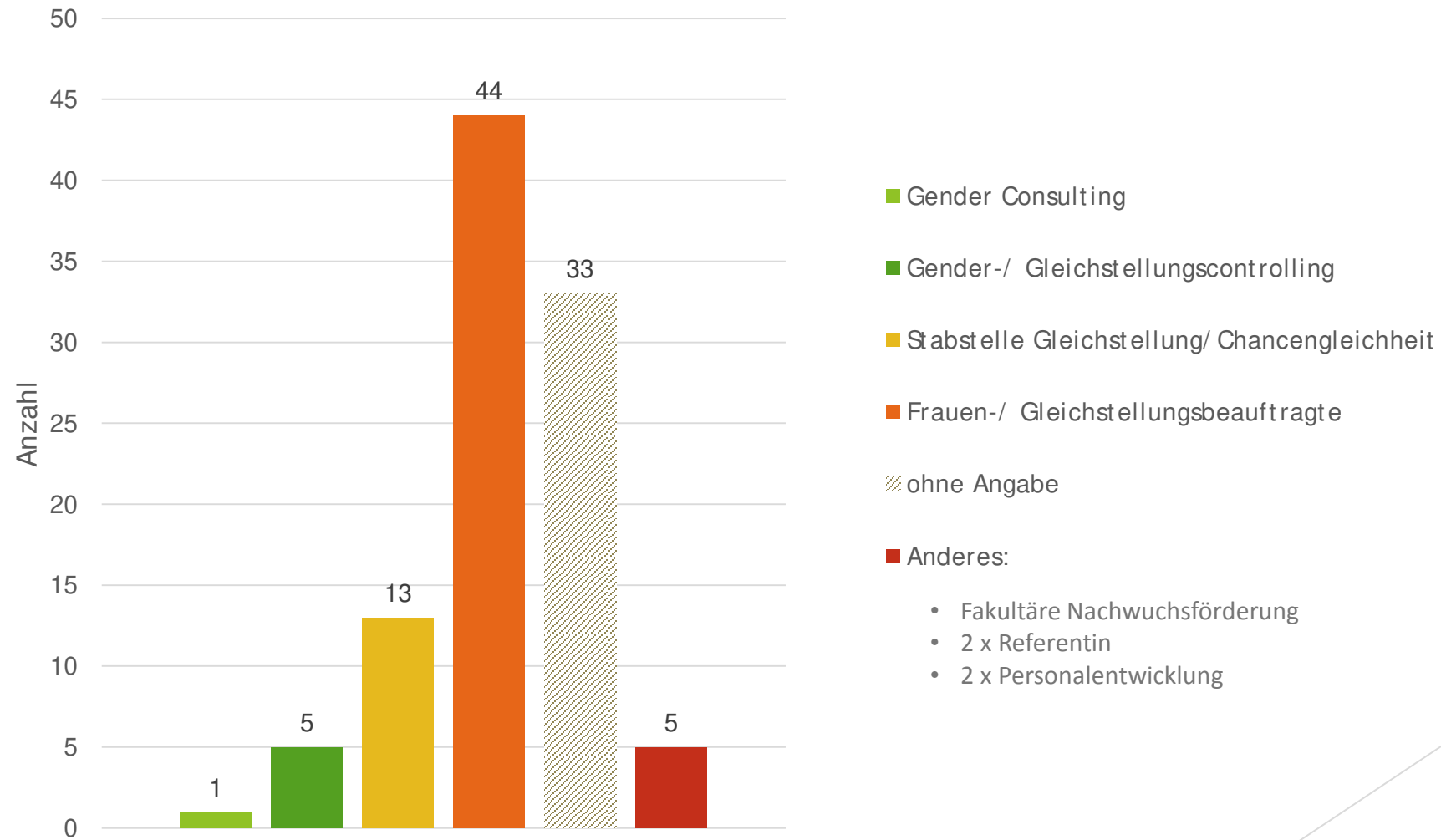
- ▶ Vorbereitung auf die 2. Bewilligungsrunde zum Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (1000 Professuren)

## **Die Befragung will folgende Aspekte einschätzen:**

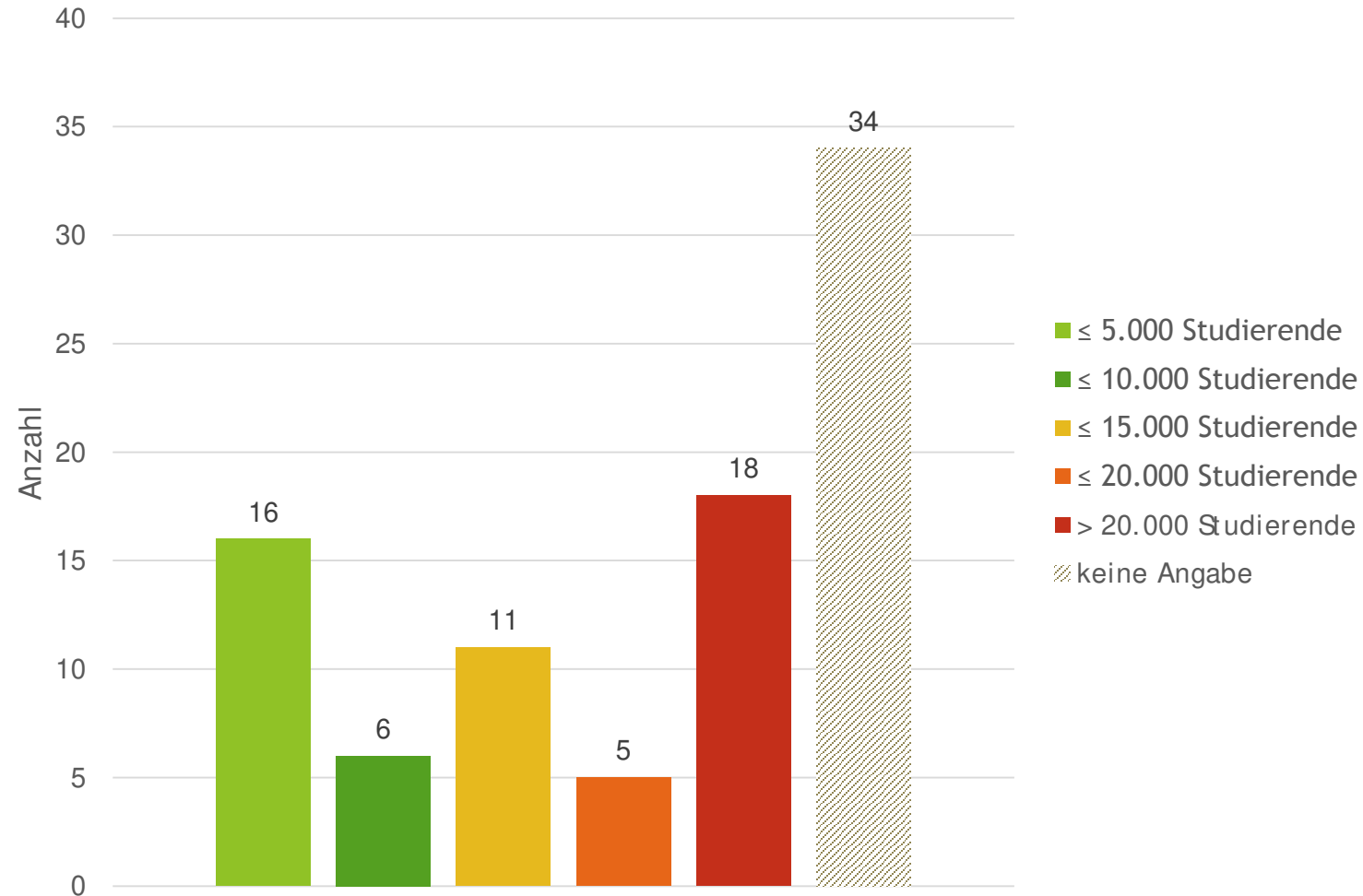
- ▶ die Beteiligung der Gleichstellungsakteur\*innen an der Erstellung der Personalentwicklungskonzepte bzw. des Antrages
- ▶ die Berücksichtigung von Gleichstellungsmaßnahmen bei der Entwicklung des PE-Konzeptes für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Anonyme Befragung (ca. 15 min) vom 12.2.18 bis 2.4.18 → n = 90 Teilnehmerinnen

# Funktion an der Universität (Mehrfachnennung möglich)

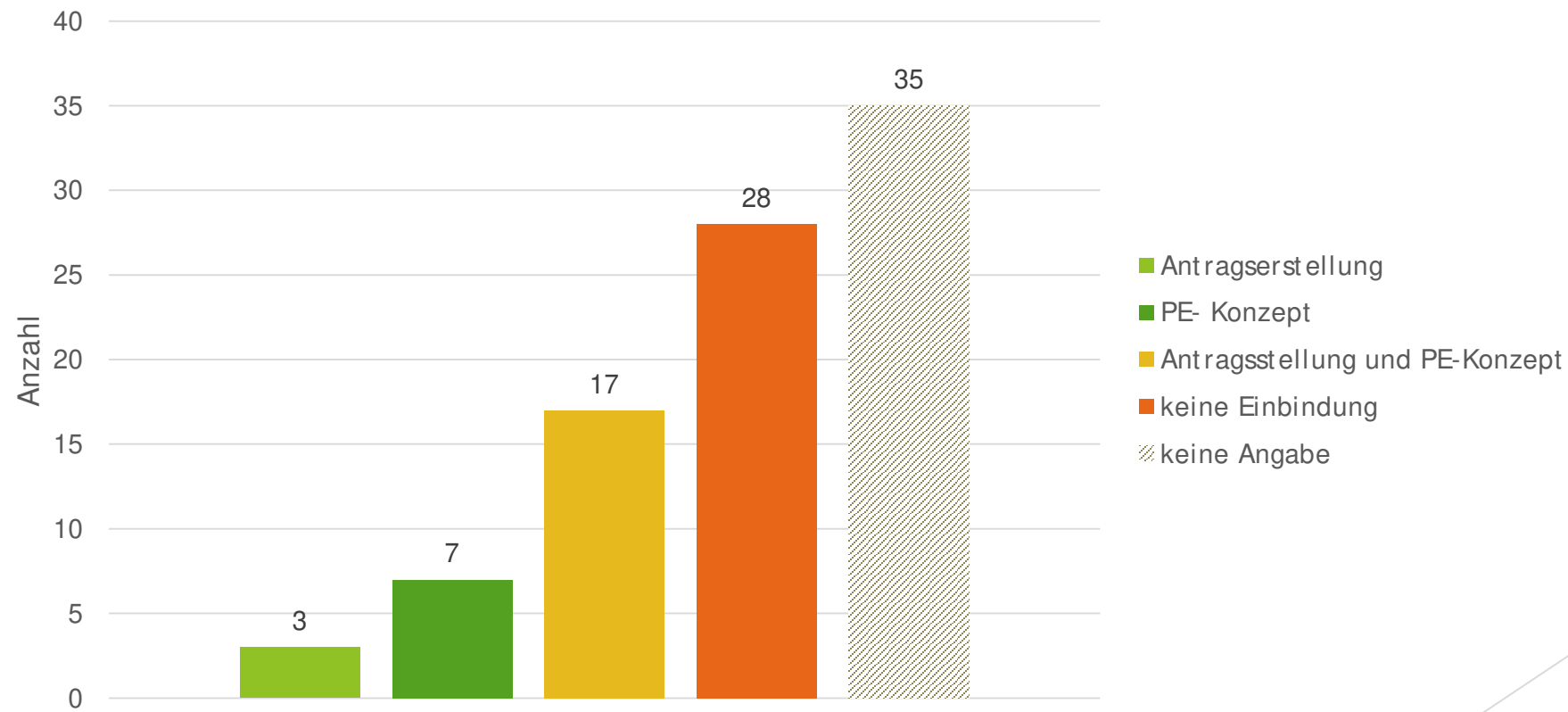


# Studierende an der Universität

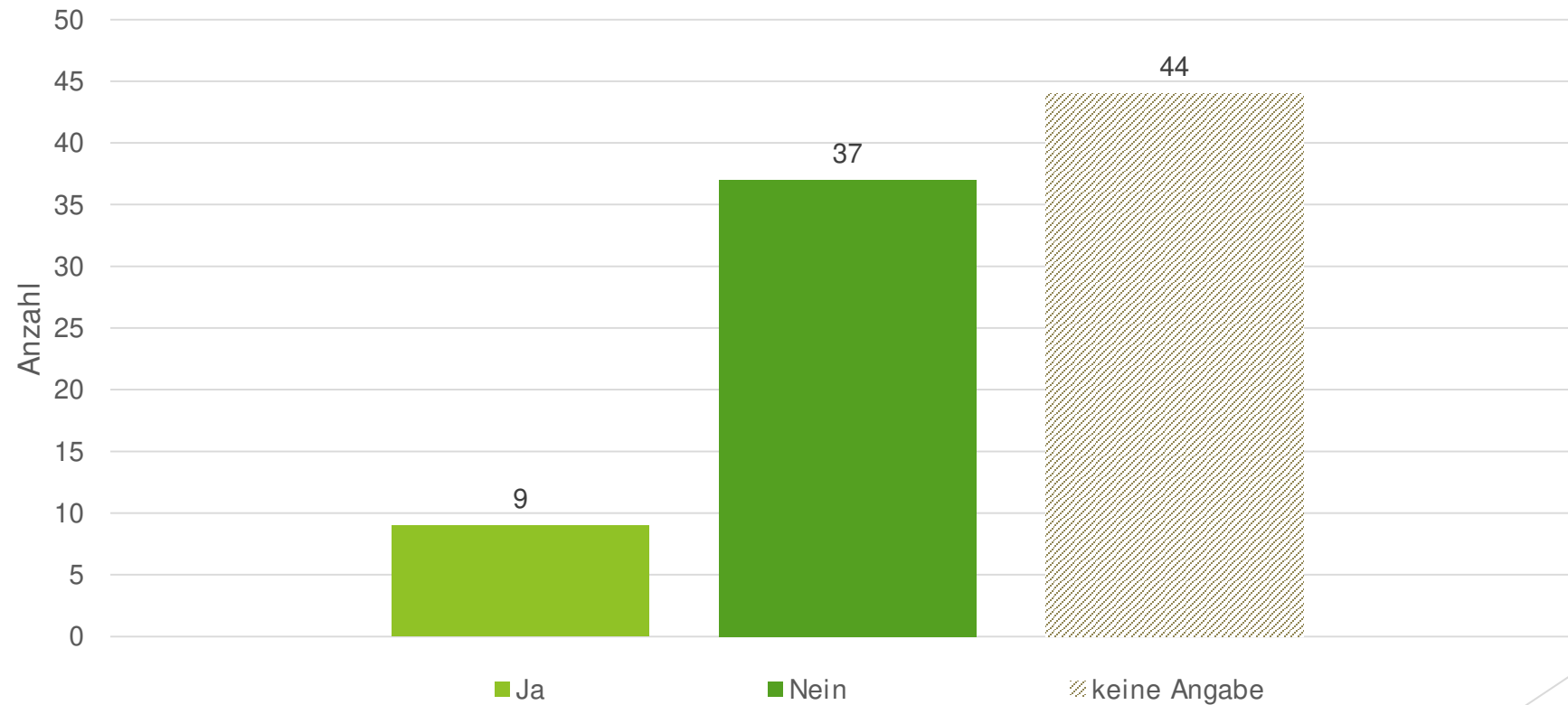


# Form der Einbindung als Gleichstellungsakteur\*in bei der Bewerbung zum 1000-Professuren-Programm

(Mehrfachnennung möglich)

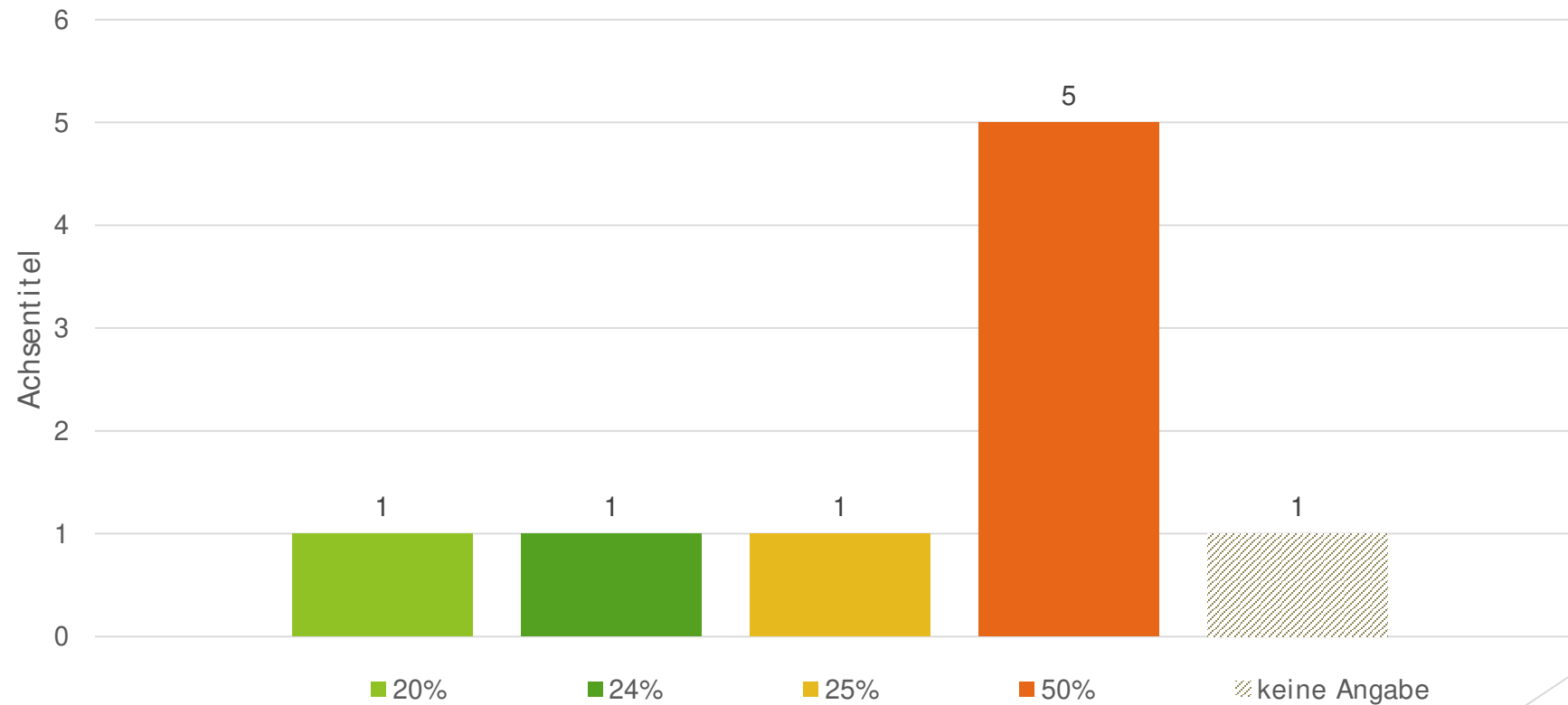


# Wurde eine Frauen-Quote für die beantragten Professuren aufgenommen?



# Wie hoch war die Frauen-Quote?

n = 9



k.A. = „Quote wie nach LGG NRW, aber keine Sanktionen oder Anreize“

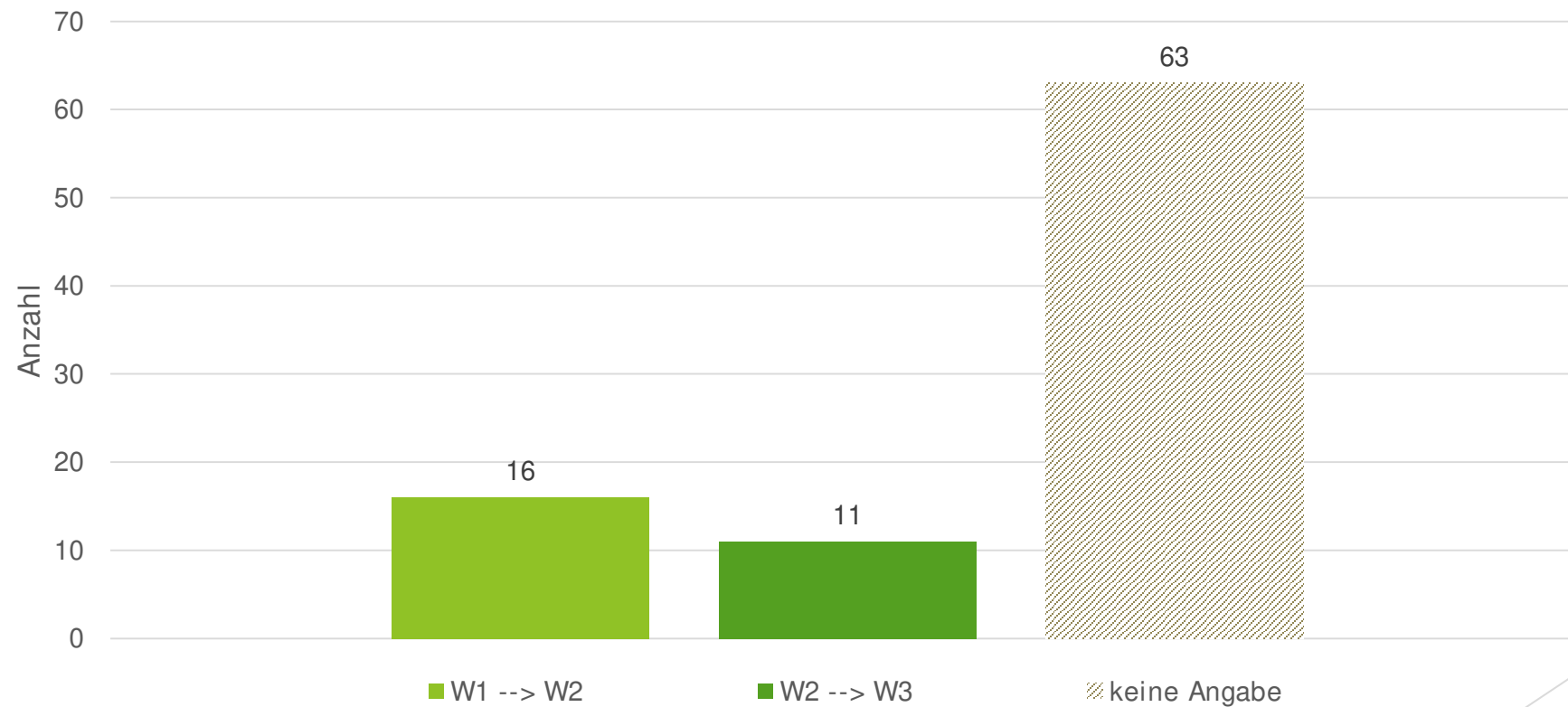
# Gab es Anreize zur Erfüllung der Quote?

n = 9

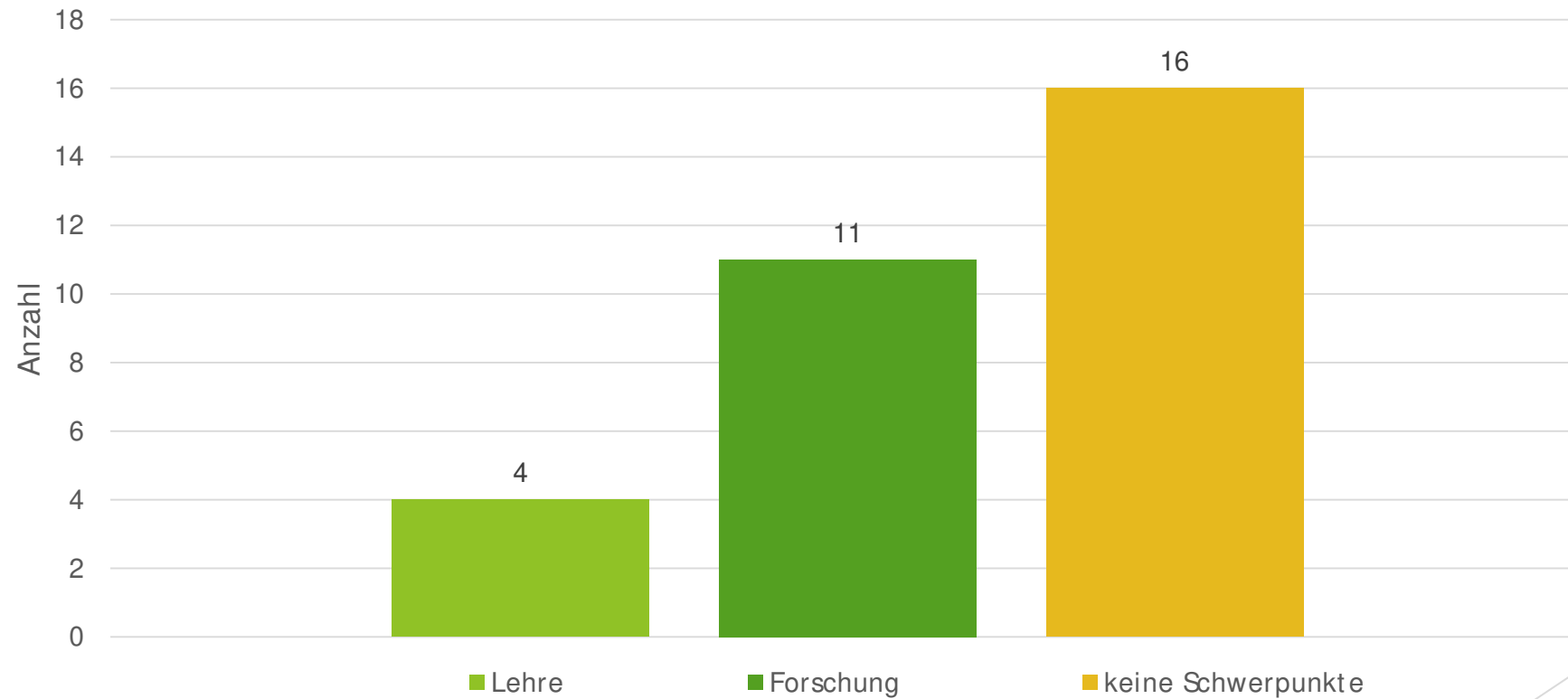
- ▶ Keine Anreize
- ▶ Keine Sanktionen



# Für welche Besoldungsgruppen wurde der Antrag eingereicht?

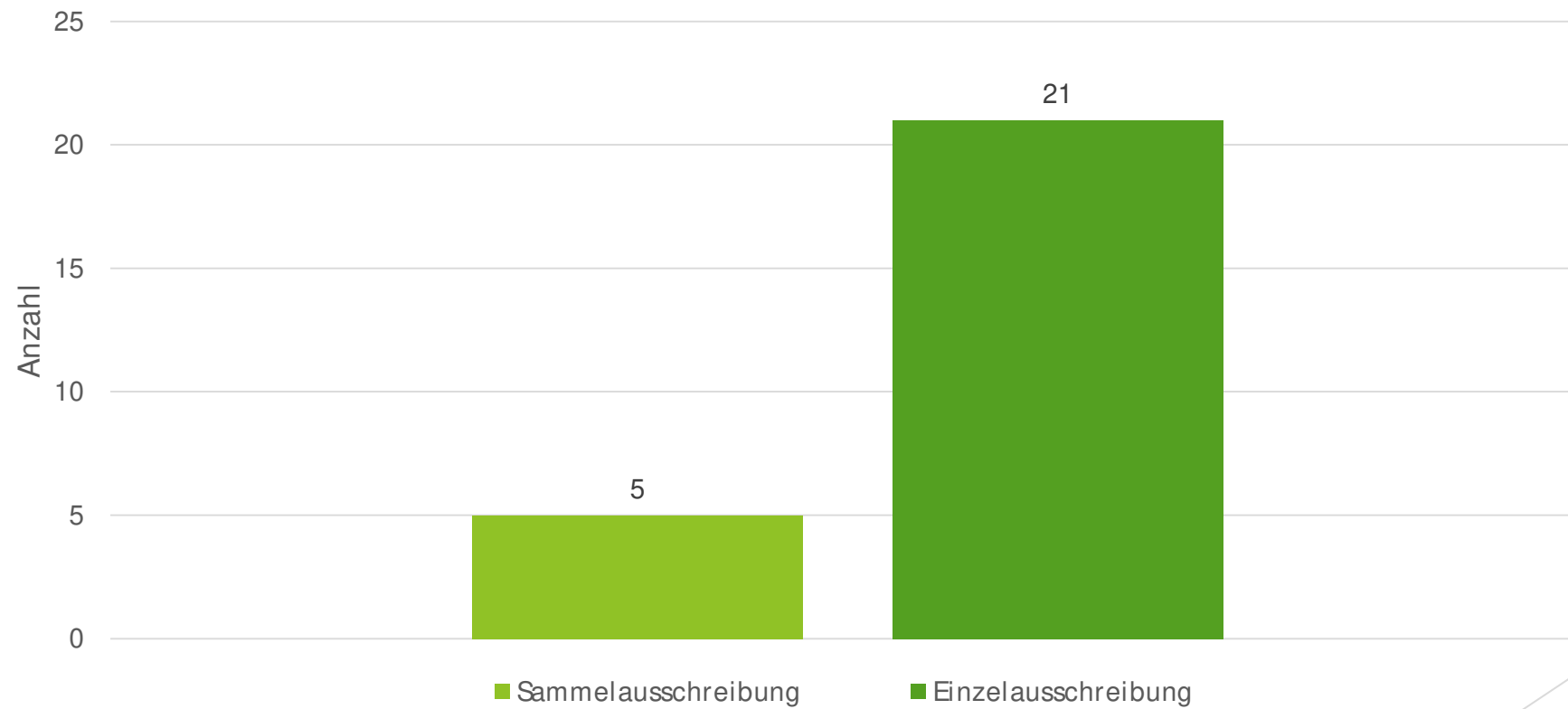


# Haben die angedachten Professuren Schwerpunkte? n = 31

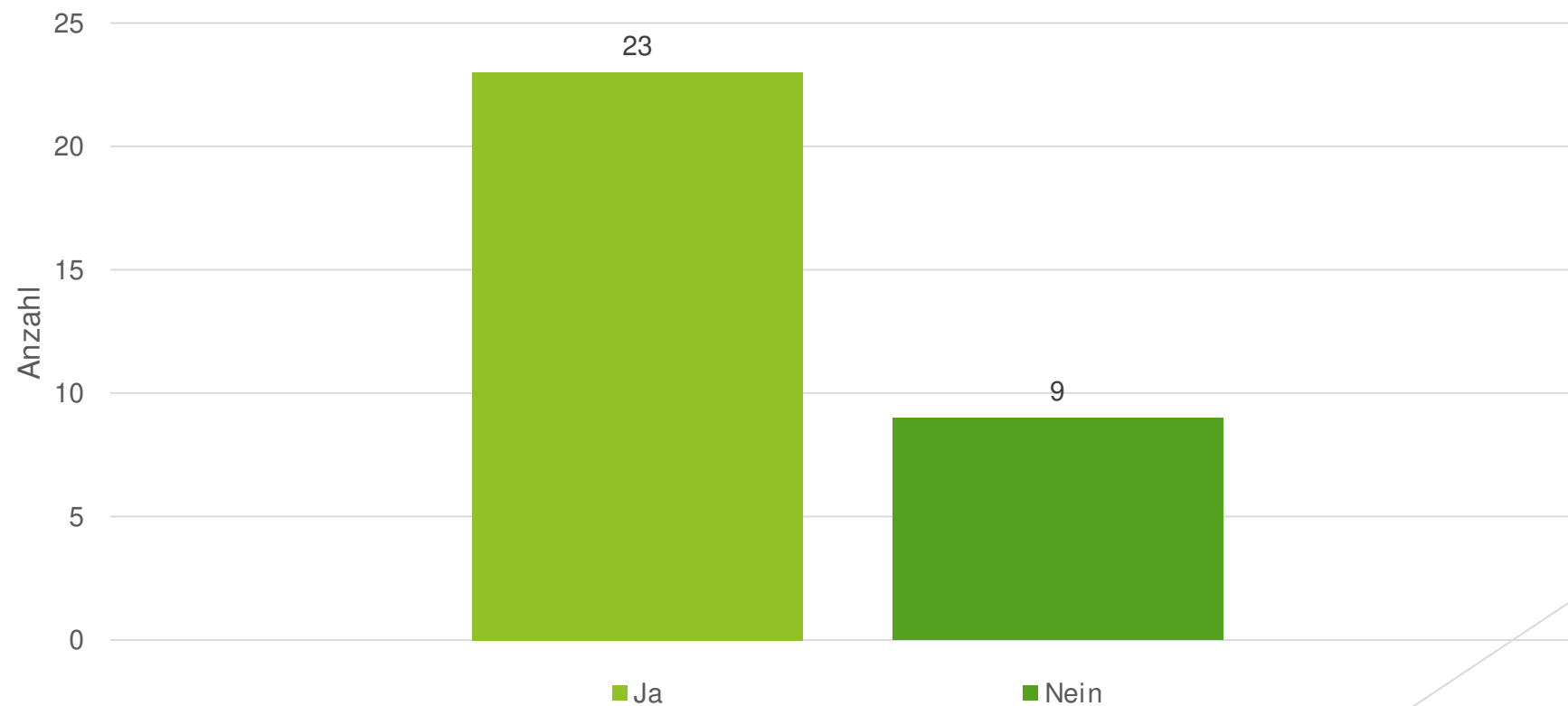


# Formen der Ausschreibung

n = 26



Wurde die Verlängerungsoption für die familienpolitische Komponente in den Antrag aufgenommen? n = 32



# Wurden für die Antragstellung oder für das PE-Konzept neue Gleichstellungsmaßnahmen entwickelt oder geplant? n = 32

